

Seminarreihe **TECHNIK & REGELWERKE**

Produktsicherheit im Anlagenbau - Ein undurchschaubarer Dschungel?

Tag 1: Die rechtliche Grundlagen kennen

Tag 2: Die CE-Kennzeichnung im Unternehmen richtig umsetzen

Referenten: RA Dr. Arun Kapoor, NOERR LLP, München,
Dipl.-Ing. Volker Krey, Freier Berater + Coach, Kassel

WANN:

**05.05.2020 +
28.05.2020
jeweils
10:00 - 17:00 Uhr**

Es ist inhaltlich geboten jedoch nicht zwingend, beide Seminartage im Paket zu buchen. Buchungen für 2 Tage werden bevorzugt berücksichtigt.

WO:

FDDBR-Geschäftsstelle
Sternstraße 36
40479 Düsseldorf

Teilnahmegebühr:

1 Seminartag:
für Teilnehmer aus Mitgliedsunternehmen: **650,- EUR** zzgl. MwSt.
für Teilnehmer aus anderen Unternehmen: **890,- EUR** zzgl. MwSt.
2 Seminartage:
für Teilnehmer aus Mitgliedsunternehmen: **1.000,- EUR** zzgl. MwSt.
für Teilnehmer aus anderen Unternehmen: **1.500,- EUR** zzgl. MwSt.

Inhalt:

Sichere Produkte werden von Ingenieuren entwickelt. Sie müssen Vorgaben des Produktsicherheitsrechts konkret umsetzen und darüber hinaus auch zahlreichen weiteren rechtlichen Anforderungen an die Product Compliance entsprechen.

Das Produktsicherheitsgesetz zusammen mit Maschinenrichtlinie, Druckgeräterichtlinie und ATEX-Richtlinie bilden den Kern des betrachteten Produktsicherheitsrechts im Anlagenbau – und die Basis für die CE-Kennzeichnung hier. Die rechtlichen Anforderungen haben sich über die letzten Jahre hinweg deutlich erweitert – insbesondere für Hersteller im Anlagenbau.

Seminartag 1 gibt einen Überblick über das Produktsicherheitsrecht mit angrenzenden Fragen des Arbeitsschutzes, der Betriebssicherheit und weiteren Vorgaben der Product Compliance. Die Teilnehmer lernen, Europäische Richtlinien und Verordnungen, nationale Gesetzen, harmonisierte Normen und behördliche Leitlinien insgesamt im Normengefüge richtig einzuordnen und so, mit einzelne Vorgaben dieser Vorschriften richtig anzuwenden. Dies ist Voraussetzung für eine erfolgreiche CE-Kennzeichnung.

Seminartag 2 beschreibt auf Basis eines Praxisleitfadens die konkrete Umsetzung von CE-Maßnahmen in den Unternehmen – insbesondere • Risikobeurteilungen, • Technische Sicherheitsmaßnahmen, • Informationen für Benutzer sowie • Nachweise der CE-Konformität.

Den Teilnehmern wird empfohlen, zum Seminartag 2 einen Laptop mitzubringen.

Weitere Informationen zu den Inhalten folgen auf der nächsten Seite.

Anmeldeschluss:

01.04.2020

KONTAKT / ORGANISATION:

Hendrik Franke
0211/4 98 70-39
h.franke@fdbr.de

Produktsicherheit im Anlagenbau - Ein undurchschaubarer Dschungel?

Tag 1: Die rechtliche Grundlagen kennen

Tag 2: Die CE-Kenzeichnung im Unternehmen richtig umsetzen

Themen:

Tag 1: Die rechtliche Grundlagen kennen

Referent: RA Dr. Arun Kapoor, NOERR LLP München

Der Seminartag 1 gibt einen Überblick über das Produktsicherheitsrecht mit angrenzenden Fragen und Einordnung Europäischer Richtlinien und Verordnungen, nationaler Gesetze, harmonisierter Normen und behördlicher Leitlinien im Normengefüge :

- Einführung Produktsicherheit und Product Compliance – Welche rechtlichen Anforderungen geltenden für mein Produkt?
- Wer bin ich und was tue ich eigentlich? Wesentliche Begrifflichkeiten für das Verständnis der rechtlichen Vorgaben der Produktsicherheit. Richtlinien, Gesetze, Verordnungen und harmonisierte Normen – Was gilt wann, warum für wen?
- Produktsicherheit und Arbeitsschutz – Wo endet die Verantwortung des Anlagenherstellers?
- No risk, no fun? Rechtliche Konsequenzen bei Verstößen gegen die Vorgaben der Produktsicherheit

Tag 2 Die CE-Kenzeichnung im Unternehmen richtig umsetzen

Referent: Dipl.-Ing. Volker Krey, Freier Berater + Coach, Kassel

Der Seminartag 2 beschreibt auf Basis eines Praxisleitfadens, wie CE-Maßnahmen in den betrieblichen Abläufen der Unternehmen umgesetzt werden können:

1. Anwendung der CE-Richtlinien prüfen

- Anwendungs- und Ausschlussbereiche abgleichen, Zusammenwirken der CE-Richtlinien beachten

2. Sicherheitsanforderungen erfüllen

- Risikobeurteilung durchführen und techn. Sicherheitsmaßnahmen realisieren
- Benutzerinformation erstellen und techn. Dokumentation zusammenstellen

3. CE-Konformität nachweisen

- Bewertungsverfahren / EU-Konformitätserklärung / CE-Kenzeichnung

4. Produktsicherheit organisieren

- CE-Maßnahmen erfassen und weiter gestalten

5. Kurzbeispiel: Praktische Umsetzung der CE-Maßnahmen

- Aufbau und Gebrauch Arbeitsvorlage (docx-Datei) für die Umsetzung von CE-Maßnahmen
- Umsetzung einzelner Arbeitsschritte anhand dieser docx-Arbeitsvorlage

(Den Teilnehmern wird empfohlen, hierfür einen Laptop zum Seminar mitzubringen.)

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, auf Basis der vorgestellten Arbeitsvorlage und der erkannten unternehmensindividuellen Bedarfs einen zusätzlichen **Inhouse-Workshop (Tag 3)** separat bei dem Referenten V. Krey zu buchen und mit ihm durchzuführen.

Antwortformular

per Fax an: +49/(0)211/498 70-36
per Mail an: h.franke@fdbr.de

Bitte zurücksenden bis:
01.04.2020

Seminarreihe TECHNIK & REGELWERKE

Produktsicherheit im Anlagenbau - Ein undurchschaubarer Dschungel?

Tag 1: Die rechtliche Grundlagen kennen

Tag 2: Die CE-Kenzeichnung im Unternehmen richtig umsetzen

05.05.2020 + 28.05.2020, jeweils 10:00 -17:00 Uhr
FDBR-Geschäftsstelle, Sternstraße 36, 40479 Düsseldorf

Ich melde mich / Folgende Mitarbeiter unseres Hauses melden sich verbindlich an zur Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung*:

Name	Mail-Adresse	Tag 1	Tag 2

Anmerkungen:

Es ist inhaltlich geboten jedoch nicht zwingend, beide Seminartage im Paket zu buchen. Buchungen für 2 Tage werden bevorzugt berücksichtigt. Den Teilnehmern wird empfohlen, zum Seminartag 2 einen **Laptop** mitzubringen.

Absender:

Name: _____
Firma: _____
Tel.: _____
Mail: _____

Unterschrift / Signatur:

gez.: _____

* Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird eine Gebühr erhoben i.H.v.

	<u>1 Seminartag</u>	<u>2 Seminartage</u>
für Teilnehmer <u>aus Mitgliedsunternehmen</u>	650,00 €	1.000,00 €
für Teilnehmer <u>aus anderen Unternehmen</u>	890,00 €	1.500,00 €

Die Rechnungstellung erfolgt im Auftrag durch die SDBR mbH.
Bitte teilen Sie uns ggf. abweichende Rechnungsanschriften mit.

Mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung stimmen Sie zu, dass Ihre personenbezogenen Daten (Name, Unternehmen, Mail-Adresse) für die Zwecke dieser Veranstaltung (Teilnahmeverzeichnis, Zusendung weiterer Dokumente und Informationen) genutzt werden.